

Bern, 28.08.2007

Medienmitteilung - Communiqué de presse - Media release

Valora: Verbesserung des Kioskgeschäfts Schweiz verzögert sich – Divisionen Trade und Media wie auch die übrigen Aktivitäten auf Kurs

Der internationale Handelskonzern Valora erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2007 ein Betriebsergebnis von CHF 16.7 Mio. und einen Reingewinn von CHF 11.9 Mio. Die Steigerung der Erlöse in der Warengruppe Food kompensiert den aktuellen Rückgang bei Tabak und Presse und bestätigt die Richtigkeit der eingeleiteten Sortimentsstrategie. Die fehlenden Umsätze bei Non Food sowie der unerwartete Rückgang bei den Dienstleistungen konnten jedoch nicht wettgemacht werden. Die Verbesserungsmassnahmen zur Ertragssteigerung im Kiosk Schweiz müssen weiter verstärkt werden.

Der operative Cashflow konnte gegenüber der Vorjahresperiode stark gesteigert werden. Valora verfügt weiterhin über eine solide Bilanzstruktur.

Im ersten Halbjahr 2007 ergibt sich ein Umsatz in der Höhe des Vorjahres mit einem unbefriedigenden Betriebsergebnis. Die meisten Geschäftsaktivitäten zeigten eine positive Entwicklung, welche jedoch die massive Ergebnisverschlechterung im Kioskgeschäft Schweiz nicht kompensieren konnte. Dem entsprechenden Rückgang des Bruttogewinns von CHF 4.2 Mio. steht eine Steigerung der Nettobetriebskosten um CHF 18.4 Mio. (+4.2%) gegenüber, was zu einem Betriebsergebnis von CHF 16.7 Mio. führt. Die Steigerung der Betriebskosten ist in erster Linie auf das Wachstum bei Valora Trade und Valora Retail Deutschland und die Einführung einer modernen Systemumgebung zurückzuführen. Der operative Cashflow konnte dank striktem Management des Nettoumlaufvermögens um CHF 47.3 Mio. auf CHF 39.9 Mio gesteigert werden. Die tiefe Nettoverschuldung von CHF 77 Mio. und die Eigenkapitalquote von 41.5% spiegeln die robuste Bilanzverfassung der Gruppe wider.

„Die eingeleiteten Massnahmen zur Optimierung des Kerngeschäfts Kiosk Schweiz stimmen. Diese müssen jedoch angesichts des anspruchsvollen Marktumfeldes weiter verstärkt werden und benötigen mehr Zeit als erwartet“, so CEO Peter Wüst. „Unser Fokus liegt daher auf der nachhaltigen Fortführung der Massnahmen zur Ertragsverbesserung wie Anpassungen beim Sortiment, im Filialnetz und bei der Organisationsstruktur sowie auf der konsequenten Effizienzsteigerung durch Technologisierung. Vor allem werden wir das erfolgreiche Sofortverzehrskonzept (k Wachstum) in den nächsten eineinhalb Jahren an ca. 120 Verkaufsstellen ausrollen.“

Divisionen

Valora Retail

Dank rund 20 neuen Verkaufsstellen konnte Retail Deutschland über 10% Wachstum zulegen. Die Geschäftsbereiche Caffè Spettacolo und Convenience machen erkenntliche Fortschritte. Im Grosshandel konnte nach den hohen Verlusten der Vorjahre ein ausgeglichenes Resultat erwirtschaftet werden. Die Herausforderung von Valora Retail liegt bei Kiosk Schweiz. Der Umsatz liegt bei CHF 809.1 Mio (gegenüber CHF 819.4 Mio im Vorjahr).

Im Kiosk Schweiz Geschäft hat der starke Umsatzzanstieg der Warengruppe Food den aktuellen Rückgang bei Tabak und Presse aufgefangen. Die fehlenden Erlöse aus Verkäufen von Sammelbildern sowie ein unerwarteter Nachfrageeinbruch bei den Dienstleistungserlösen aufgrund wenig attraktiver Jackpots (Lotterie und Glücksspiele) konnten jedoch nicht kompensiert werden. Gleichzeitig wurden die laufenden Projekte zur Verbesserung der Systeme und Prozesse mit Nachdruck vorangetrieben. In der ersten Phase führten die Infrastrukturprojekte vor allem zu zusätzlichen Kosten und es zeigte sich, dass die komplette Modernisierung der Systeme mehr Zeit beansprucht. Daraus resultiert ein deutlicher Rückgang des Betriebsergebnisses bei Kiosk Schweiz.

Valora Media

In weiterhin stagnierenden Märkten hat sich die Division gut behauptet. In der Schweiz reduzierten sich die Umsätze um rund 4%, was leicht unter dem Marktrückgang liegt. Durch Effizienzverbesserungen in der Logistik konnte die Profitabilität im Geschäft Schweiz trotz der negativen Umsatzentwicklung gesamthaft verbessert werden. Der Umsatz der Division liegt bei CHF 270.9 Mio (gegenüber CHF 283.6 Mio. im Vorjahr) Der leichte Rückgang im Betriebsergebnis der Division auf CHF 12.5 Mio. ist auf die Geschäftsentwicklung in Österreich zurückzuführen, wo vor allem die Umsätze mit Sammelbildern zurückgingen.

Valora Trade

Mit einem Nettoerlös von CHF 446.2 Mio. verzeichnete die Division in beiden Geschäftsfeldern – auch dank positiven Währungseinflüssen - ein erfreuliches Wachstum. Der Bereich Distribution wächst in den meisten Märkten und steigerte sein Betriebsergebnis leicht. Aufgrund von massiven Preiserhöhungen für Rohstoffe im zweiten Quartal konnte Own Brands sein starkes Umsatzwachstum jedoch nicht in ein höheres Betriebsergebnis überführen. Das operative Resultat reduzierte sich somit gesamthaft um CHF 2.4 Mio. auf CHF 10.7 Mio. (EBIT-Marge 2.4%).

CEO Peter Wüst übernimmt Leitung Valora Retail Schweiz.

Peter Wüst übernimmt ab sofort zusätzlich die Leitung von Retail Schweiz. Nach dem unbefriedigenden Halbjahresergebnis erklärt er die Führung dieses Bereiches als seine Hauptaufgabe. Der bisherige Leiter, Manfred Zipp, CEO Valora Retail, verlässt die Firma im gegenseitigen Einvernehmen.

Aussichten für den Jahresabschluss 2007

Mit der Ausnahme von Kiosk Schweiz sind im laufenden Geschäftsjahr sämtliche Bereiche auf Kurs. Rückläufige Produktkategorien sowie fortschreitende Regulierungen setzen Kiosk Schweiz weiterhin unter Druck.

Die zur Jahreszielerreichung fehlenden Erträge werden wir im zweiten Halbjahr nicht kompensieren können, wir erwarten aber eine Steigerung des Betriebsergebnisses in der zweiten Jahreshälfte.

Beilage:

Informationen zur Medien- und Analysten- sowie zur **Telefonkonferenz** von Valora vom 28. August

**Halbjahresbericht
Powerpoint-Präsentation**

Den Halbjahresbericht 2007 sowie die Powerpoint-Präsentation finden Sie auf
www.valora.com

Rückfragen: Fragen zum vorliegenden Pressecommuniqué werden während bzw. nach der Telefonkonferenz vom 28. August 2007 beantwortet.

Investor Relations:

Stefan Knuchel

Fon +41 58 789 12 20
Mobile: +41 79 430 52 45
stefan.knuchel@valora.com

Media Relations:

Stefania Misteli

Fon +41 58 789 12 01
mobile +41 79 467 52 16
stefania.misteli@valora.com

Valora Holding AG

Belpstrasse 37
Postfach
3000 Bern 14

Tel. + 41 58 789 11 11
Fax + 41 58 789 11 12
info@valora.com
www.valora.com

Medien- und Analystenkonferenz - Analysten-Telefonkonferenz Dienstag, 28. August 2007
--

Valora präsentiert die detaillierten Halbjahresresultate am 28. August 2007 an einer Medien-, einer Analysten- und einer Analysten-Telefonkonferenz.

Medienkonferenz (deutsch):

Datum: 28. August 2007
Zeit: 09.00 – 10.30 Uhr
Ort: SWX Swiss Exchange, ConventionPoint, Raum Auditorium,
Selnaustrasse 30, CH-8021 Zürich

Analystenkonferenz (deutsch):

Datum: 28. August 2007
Zeit: 12.00 – 13.30 Uhr
Ort: SWX Swiss Exchange, ConventionPoint, Raum Auditorium,
Selnaustrasse 30, CH-8021 Zürich

Analysts' conference call (in English):

Date: August 28, 2007
Time: 16.00 – 17.00 (CET)
Dial-in numbers: To participate in the **conference**: call the following number
(please call 5 to 10 minutes before the hour):
+41 (0) 91 610 56 00 (Europe)
+1 (1) 866 291 4166 (USA)
+44 (0) 207 107 0611 (UK)

A **playback** (audio web cast) of the conference is available on the www.valora.com website two hours after the conference finished.